

! Kein Budgetabbau im öffentlichen Dienst !

220 Millionen Franken wollen die bürgerlichen Parteien der Stadt Zürich am Budget einsparen. Mit dieser Kahlschlagpolitik soll die europaweite Umverteilung von unten nach oben im Zuge der Krise weitergehen.

Wir als kritische Angestellte der Sozialen Arbeit haben beschlossen, uns diesem Trend nach Kräften entgegenzustellen. Wir erachten es deshalb als enorm wichtig, dass wir Angestellten des öffentlichen Dienstes uns gegen diese unsinnigen Sparpläne zur Wehr setzen. Insofern unterstützen wir alle heute beschlossenen Kampfmassnahmen, welche diesem Ziel entsprechen.



Für weitere Informationen: kriso@gmx.ch // netzwerkit.de/kriso